

Jahresrundschriften 2019



Fachgruppe
Vollstreckungsbeamte
Landesverband
Rheinland-Pfalz

45 Jahre
1974 - 2019



Jubiläumsausgabe

KIS  Das Kommunale
Integrierte System



Kommunale Datenverarbeitung **Wir haben die Lösung!**

Seit 1978 engagieren wir uns mit Erfolg in der kommunalen Datenverarbeitung. Unser Lösungsangebot umfasst nicht nur **Software**, sondern bei Bedarf auch eine Cloud-**Hardware**-Plattform. **Druckdienste** inklusive **Versandservice** und Archivierungskomponente runden das Angebot der *OrgaSoft Kommunal* ab.

OrgaSoft Kommunal GmbH | www.o-s-k.de



Inhalt

Grußworte

Vorsitzender Jürgen Doll

Ministerpräsidentin Malu Dreyer

Minister Roger Lewentz

Dr. Karl-Heinz Frieden, GStB Rheinland-Pfalz

Peter Sprengart, Landesvorsitzender KKV

Ralf Böcker, Bund der Vollziehungsbeamte e.V. NRW

Rainer Kunzfeld, Bund der Vollziehungsbeamte e.V. SHW

Günter Welter, Ortsbürgermeister Lutzerath

Hanna Basten und Jan Büttner, Südwestrundfunk

Tagesprogramm zur Landesarbeitstagung

Bericht zur Landesarbeitstagung v. 17.09.2019

Laudatio zum Abschied von Franz Baldauf

Ergebnis der Befragung zur Landesarbeitstagung

Hinweis zum Wissenschaftlichen Gutachten

Historisches

Verleihung der Ehrennadel des Landes RLP

Aus der Arbeit des Landesvorstandes

Vorstandssitzungen

Abschied aus der Fachgruppe

Landesgeschäftsführer und Landesschatzmeister eingesetzt

Neue Adresse der Geschäftsstelle

85. Geburtstag des Landesehrensitzenden

Der Vollstreckungsbeamtenlehrgang

Allgemeines

Mitarbeit in der Vorstandschaft

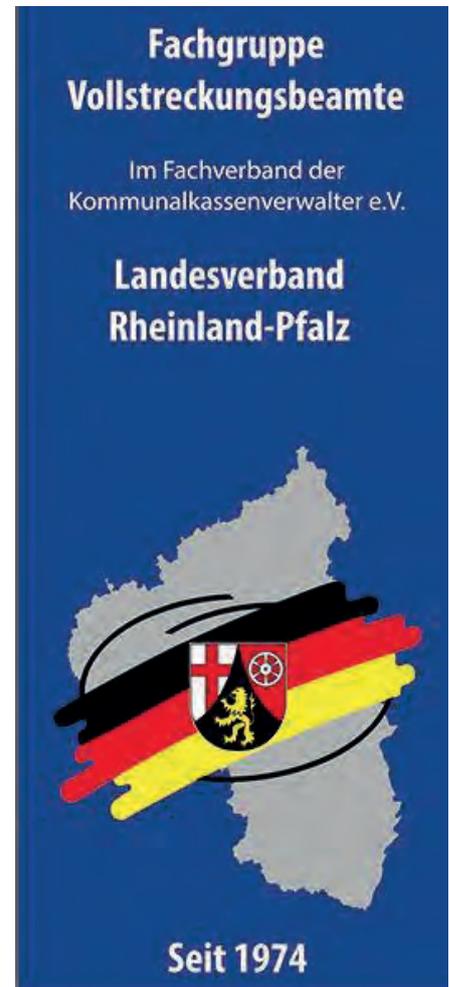
Mitgliedsbeitrag und Tagungspauschale

Jubilare 2020

Ein kleines Lob an die Vollstreckungsbeamten

Informationen der Geschäftsstelle

Vorstandschaft - Kontaktinformationen



Vorwort des Vorsitzenden Jürgen Doll

Liebe Kolleginnen und Kollegen.

Die Fachgruppe Vollstreckungsbeamte-Landesverband Rheinland-Pfalz feiert 45 Jahre Bestehen. Ein Anlass zu feiern, aber auch Stolz über die Vorreiterrolle im Bereich des kommunalen Vollstreckungswesen.

Mit der Unterstützung des Fachverbandes der Kommunkassenverwalter leisten wir speziell im Bereich der Aus- und Weiterbildung Aufgaben, die auch in der Zukunft unsere Schwerpunkte bedeuten.

Die steigende Zahl der Teilnehmer an unseren Fortbildungsveranstaltungen zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Durch das anschließende Feedback über unsere Homepage sind wir nahe bei unseren Mitgliedern und versuchen damit alle Bedarfe auszuloten, zu optimieren und entsprechend abzudecken.

Die Angebote zu speziellen Themen in unseren Landesarbeitstagungen bringen weiterhin die notwendige Qualifikation für die tägliche Praxis im Umgang mit den Schuldern.

Leider wird es immer schwerer geeignete Personen zu finden, die bereit sind, einen Teil ihrer Freizeit zu opfern, um ehrenamtlich in der Vorstandschaft des Fachverbandes mitzuarbeiten.

Über all die Jahre ist es uns aber immer wieder gelungen diese Personen zu finden und sie in die Vorstandschaft zu integrieren und einzuarbeiten.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder hoffnungsvolle Personen für die Arbeit in unserem Vorstand gefunden und wir dürfen mit Ihnen gemeinsam voller Zuversicht in die Zukunft sehen.

Ein Verband funktioniert nur durch diese „Ehrenamtlichen“, bei denen ich mich ausdrücklich bedanken möchte. Helfen Sie weiterhin aktiv mit, diese Arbeit fortzuführen, um auch unser 50-jähriges Jubiläum gebührend zu feiern.

Auch im Namen des Landesvorstandes wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen ein gesundes, friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches, neues Jahr 2020.



Jürgen Doll, Landesvorsitzender
Fachgruppe Vollstreckungsbeamte Landesverband Rheinland-Pfalz



Grußwort Ministerpräsidentin Malu Dreyer

Sehr geehrte Herren und Damen,

zum 45-jährigen Jubiläum der Fachgruppe Vollstreckungsbeamte im Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V. gratuliere ich allen Mitgliedern sehr herzlich und sende meine besten Grüße aus der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt.

Sie blicken gemeinsam auf 45 Jahre Fachgruppe und auf 90 Landesarbeitstagungen, mit dem Ziel, den Vollstreckungsbeamten und Vollstreckungsbeamtinnen in unserem Land stets die bestmögliche Fort- und Weiterbildung zu bieten. Hierbei steht der Austausch gemeinsamer Erfahrungen im Vordergrund, um sich gegenseitig zu unterstützen und gemeinsam hohe Standards zu sichern. Die angebotenen Referate zu den verschiedenen Themen verdeutlichen aber auch die neu entstehenden und oftmals schwierigen Herausforderungen, denen sich Vollstreckungsbeamte und Vollstreckungsbeamtinnen gegenübersehen. Sie benötigen für ihre Arbeit nicht nur tiefgehendes Fachwissen und geeignete Rahmenbedingungen, sondern auch Fingerspitzengefühl und Sensibilität im Umgang mit Menschen und eine hohe Motivation für das Gemeinwohl. Die Unterstützung durch den Landesverband ist daher sehr willkommen. Wer sich über Veränderungen in seinem Tätigkeitsfeld umfassend informiert fühlt und mit Kollegen und Kolleginnen im Gespräch bleibt, der entwickelt eine Sicherheit, die ihm hilft, aktuellen Herausforderungen angemessen zu begegnen.

Gerne nutze ich die Gelegenheit der Jubiläumsausgabe des Jahresrundschreibens, um Ihnen allen für Ihre engagierte Arbeit und Ihren Einsatz meinen herzlichen Dank und meine Anerkennung auszusprechen. Nehmen Sie das Jubiläumsjahr zum Anlass, mit Elan in die Zukunft zu gehen und die hervorragende Arbeit auf dem bewährten Weg fortzusetzen.



Malu Dreyer

Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz



Grußwort Minister Roger Lewentz

In diesem Jahr blickt die Fachgruppe Vollstreckungsbeamte im Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V., Landesverband Rheinland-Pfalz, auf ihr 45-jähriges Bestehen zurück. Dieses Jubiläum nehme ich sehr gerne zum Anlass, der Fachgruppe ganz herzlich zu gratulieren und für ihr zukünftiges Wirken alles Gute zu wünschen.



Die rechtzeitige und effektive Verwirklichung der Einnahmen ist für eine gerechte Finanzierung unseres Gemeinwesens unerlässlich. Durch ein wirksames Mahn- und Vollstreckungswesen kann die Zahlungsbereitschaft der Schuldnerinnen und Schuldner positiv beeinflusst werden. Die Arbeit des Fachverbandes Vollstreckungsbeamte auf diesem Gebiet dient darum ausdrücklich einer effizienten öffentlichen Verwaltung.

Der Bereich des Vollstreckungswesens unterliegt – wie viele andere Aufgabengebiete der öffentlichen Verwaltungen – einem stetigen Wandel. Zum einen gewinnen neue Zahlverfahren in der kommunalen Praxis immer mehr an Bedeutung, zum anderen werden die bisher analogen Prozesse wie der Rechnungsempfang durch das künftige Gesetz zur Förderung der elektronischen Verwaltung in Rheinland-Pfalz weiter digitalisiert. Die neuen Herausforderungen können nur mit motivierten und bestens qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gemeistert werden. Durch das zielgruppenorientierte Aus- und Fortbildungsangebot hat die Fachgruppe Vollstreckungsbeamte hieran entscheidenden Anteil.

Der Fachverband der Kommunalkassenverwalter beteiligt sich seit Jahrzehnten konstruktiv an der Fortentwicklung des Verwaltungsvollstreckungsrechts. Mit meinem Dank für dieses Engagement und die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit verbinde ich meine besten Wünsche für die zukünftige Verbandsarbeit. Den Jubiläumsfeierlichkeiten der Fachgruppe wünsche ich einen harmonischen Verlauf.



Roger Lewentz, MdL

Minister des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz

Grußwort Dr. Karl-Heinz Frieden, GStB Rheinland-Pfalz

Eine funktionierende Verwaltung braucht klare Regeln und gesetzliche Grundlagen. Das allein genügt jedoch nicht.

Die Akzeptanz der öffentlichen Verwaltung hängt entscheidend davon ab, dass die Vorschriften auch angewandt und gegebenenfalls durchgesetzt werden. Die Bürgerinnen und Bürger sehen die Verwaltung und damit letztlich den Staat oftmals als reinen Dienstleister, der ihre Ansprüche erfüllen soll. Eigene Verantwortungen und Verpflichtungen treten zunehmend in den Hintergrund und wenn der Vollzug läuft, wird aggressiv reagiert. Beschimpfungen, Bedrohungen und tätliche Angriffe gegenüber Vollstreckungsbeamten nehmen in beängstigender Weise zu. Das dürfen und das werden wir nicht hinnehmen. Verwaltung braucht den Vollzug und das müssen die Menschen akzeptieren. Zumal die Bürgerinnen und Bürger, wenn sie selbst von einem ordnungswidrigen Zustand betroffen sind, gerne nach dem schnellen Vollzug zur Beseitigung des Ist-Standes rufen. Wir brauchen ganz sicher mehr Respekt, mehr Schutz und mehr Anerkennung gerade für die Vollstreckungsbeamten. Seitens des Gemeinde- und Städtebundes sehen wir es daher als eine Aufgabe, dieses in der Öffentlichkeit und in der Politik deutlich einzufordern.



Die Fachgruppe Vollstreckungsbeamte ist nunmehr seit 45 Jahren eine unentbehrliche Säule zur Unterstützung des Vollstreckungsdienstes. Die Angebote der Fachgruppe in der Aus- und Fortbildung sind zu einer unentbehrlichen Einrichtung geworden. In einer Zeit, in der die Sachverhalte und gesetzlichen Regelungen immer komplexer werden, ermöglicht die Fachgruppe, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort stets mit hoher Rechtssicherheit und auf dem aktuellen Stand der Gesetzgebung und Rechtsprechung arbeiten können. Gerne greifen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kommunalen Vollstreckungsbehörden auf die Erfahrungen und die Kompetenz der Repräsentanten der Fachgruppe Vollstreckungsbeamte zurück. Die Fachgruppe Vollstreckungsbeamte leistet den Vollstreckungsbehörden und damit auch den Mitgliedsverwaltungen des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz wertvolle Hilfe. Seitens des Gemeinde- und Städtebundes schätzen wir zudem die Expertise sehr, die uns bei der Begleitung von Gesetzgebungsverfahren wichtige Impulse gibt. Mit der Novellierung des Polizei- und Ordnungsgesetzes machen wir uns derzeit weiter für Verbesserungen im Vollstreckungsdienst stark.

Den Vollstreckungsbeamtinnen und Vollstreckungsbeamten und den im Vollstreckungsdienst tätigen Beschäftigten darf ich im Namen des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz herzlich danken für ihr Engagement.

Zum 45jährigen Bestehen der Fachgruppe Vollstreckungsbeamte übersenden wir herzliche Glückwünsche und wünschen für die künftige Arbeit gutes Gelingen.

Dr. Karl-Heinz Frieden

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz

Grußwort Landesvorsitzender Peter Sprengart

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
der herannahende Jahreswechsel ist ein guter Zeitpunkt, um auf die besonderen Ereignisse des ablaufenden Jahres und das bisher Geleistete zurückzublicken. Dabei überkommt uns nicht selten das Gefühl, dass die zurückliegende Zeit nahezu verfliegen ist.



Sicherlich eine Täuschung, denn wir haben nicht mehr oder weniger Zeit, wie in all den Jahren zuvor, gehabt. Das Gefühl hat aber durchaus seine Berechtigung durch all die Initiativen und Projekte, die wir im Laufe des Jahres abarbeiten und umsetzen mussten.

Ein Höhepunkt der Gesamtverbandsarbeit war mit Sicherheit die Bundesarbeitstagung am 10. und 11. Juli 2019 in Würzburg.

Mit den angebotenen Foren, Referaten und der Fachausstellung wurden wieder die Erwartungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer voll erfüllt.

Auf Antrag unseres Landesverbandes wurde, im Rahmen der Mitgliederversammlung, die am 2. Tag der Bundesarbeitstagung 2019 stattfand, einstimmig durch die Kolleginnen und Kollegen beschlossen, dass unser Urgestein im Landesvorstand, Herr Landesschatzmeister Heinz Gans, mit Ausscheiden aus der aktiven Verbandsarbeit die Ehrenmitgliedschaft im Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V. erhält.

Mit dieser Verleihung der Ehrenmitgliedschaft werden über 40 Jahre Verbandsarbeit zum Wohle des Fachverbandes angemessen gewürdigt.

Bevor Ihnen Ihr Landesvorstand der Fachgruppe der Vollstreckungsbeamte Rheinland-Pfalz auf den Folgeseiten einen Überblick über die Arbeit des Landesvorstandes in dem fast vergangenen Jahr verschaffen wird, möchte ich es nicht versäumen, Sie darauf hinzuweisen, dass auch im Jahre 2020 der Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V., Landesverband Rheinland-Pfalz, mit seinen Fachberatern versuchen wird, Ihnen mit Ratschlägen, Informationen, angebotenen Seminaren und Fortbildungsveranstaltungen im dienstlichen Alltag zur Seite zu stehen. Im Jahr 2020 begeht unser Landesverband Rheinland-Pfalz, im Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V., sein 70-jähriges Jubiläum, welches wir angemessen auf unserer Landesarbeitstagung am 24. September 2020 in Frankenthal/Pfalz feiern werden.

Die bevorstehende Weihnachtszeit und den Jahreswechsel nehme ich zum Anlass, um mich bei Ihnen allen für das Mitwirken, Mitdenken und Mitarbeiten in Ihrer Fachgruppe der Vollstreckungsbeamte, egal in welcher Form auch immer, recht herzlich zu bedanken.

Der Landesvorstand und ich wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein schönes und friedliches Weihnachtsfest, sowie für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und viel Erfolg auf allen Ebenen.

Ihr 
Peter Sprengart | Landesvorsitzender



Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.
Landesverband Rheinland-Pfalz

Grußwort Landesvorsitzender Ralf Böcker, BdVz e.V.- Nordrhein-Westfalen

Im Namen des Bundes der Vollziehungsbeamte e.V., Landesverband Nordrhein-Westfalen, übersende ich die besten Glückwünsche, anlässlich Ihres diesjährigen 45-jährigen Jubiläums.

Es ist eine besondere Leistung, für seine Mitglieder über einen so langen Zeitraum engagiert zu arbeiten.

„Aller Eifer, etwas zu erreichen, nutzt freilich gar nichts, wenn du das Mittel nicht erkennst, das dich zum erstrebten Ziel trägt und leitet.“

Dieser Ausspruch Ciceros trifft auch auf alle Kolleginnen und Kollegen, die tagtäglich im Vollstreckungsdienst tätig sind, zu.

In diesem Sinne wünsche ich all Ihren Mitgliedern weiterhin viel Erfolg bei Ihrer täglichen Arbeit.
gez.

Ralf Böcker
Landesvorsitzender
BdVz e.V. NRW



naspas.de/testsieger

Platz 1 in Deutschland: Die Naspas ist Branchensieger im Verbraucherurteil von Focus Money und überzeugt mit exzellenter Kundenberatung.

Machen Sie jetzt den Finanz-Check!

 **Naspa**
Nassauische Sparkasse

Grußwort Landesvorsitzender Rainer Kunzfeld BdVz e.V.- Schleswig-Holstein

Werte Kolleginnen – werte
Kollegen,

ein Grußwort zum 45-jährigen
Jubiläum Ihrer Fachgruppe zu
schreiben ist mir eine Ehre.

Es stellt mich allerdings vor eine
beträchtliche Aufgabe, denn die
Zahl 45 verliert an Eindeutigkeit,
sobald sie dem Bereich der
Mathematik enthoben und als
Maßstab menschlichen Tuns
verwendet wird.

45 Jahre – das kann in etwa die
Lebensarbeitszeit einer Kollegin oder
eines Kollegen umfassen.

Doch welche Veränderungen hat die Welt, selbst unsere engste Nachbarschaft, in diesen
viereinhalb Jahrzehnten durchlaufen!

Manche dieser Umschwünge und Änderungen werden als Positivum in die Geschichte
eingehen, andere waren weder erwünscht noch sind sie hilfreich oder erquicklich. Aber: Sie
sind. Und wie schon Wilhelm Busch feststellte: „Einszweidrei im Sauseschritt, läuft die Zeit,
wir laufen mit.“ Wir *müssen* mitlaufen. Auf der Höhe der Zeit bleiben. Hinterherstolpern ist
keine Option.

Jede Kollegin, jeder Kollege wird an dieser Stelle schon wissen, worauf ich hinaus will. Als
Vollstreckungsbeamte arbeiten wir in einem Bereich, in dem wir keinen Seismographen
brauchen, um gesellschaftliche Beben und Verwerfungen zu erspüren. Wir werden tagtäglich
mit ihnen konfrontiert, mit einem rüderem Umgangston, gesunkenen Hemmschwellen, kurz:
einem Schwinden jener zivilisatorischen oder zivilgesellschaftlichen Selbstverständlichkeiten,
mit der die oben erwähnte fiktive Kollegin oder der Kollege ihren Dienst antraten.

Dass dies in vielen Fällen zu einer persönlichen, psychischen Belastung werden muss,
bedarf keiner gesonderten Erwähnung. Schon allein deshalb ist den Fachgruppen zu
danken, weil sie durch Erfahrungsaustausch und Begegnungen mit den Kollegen zugleich
ein Moment der Entlastung und der Stärkung bieten!

Der Vollstreckungsbeamte ist das, was man in anderen Fällen als „einsamen
Kämpfer“ bezeichnen würde. Er ist in seinen Entscheidungen auf sich allein gestellt, er sieht
sich als einzelne Person und Amtsperson mit der zu lösenden Aufgabe konfrontiert.
Diese Aufgabe verlangt einen schwierigen, oft schmerzhaften Spagat zwischen Empathie,
Einfühlungsvermögen und den wirtschaftlichen und juristischen Fakten, die nicht zu Unrecht
mit den Beiwörtern „kalt“ und „hart“ belegt werden.

Um diese schwierige Balance zu halten, bedarf es genauer Kenntnisse aller Gesetze und
Vorschriften, ist der Vollstreckungsbeamte doch Repräsentantin oder Repräsentant des
Staates, Vertreter der Gemeinschaft, mithin von uns allen. Mit etwas Poesie könnte ich ihn
als „Galionsfigur“ bezeichnen – wohl wissend, dass es diese sind, die zuerst die Wucht der
Welle zu spüren bekommen.



Und wollte ich in diesem Bild bleiben - man verzeihe es dem Repräsentanten eines Fachverbandes wie Schleswig-Holstein; einem Bundesland, das sich in seiner Hymne als meerumschlungen rühmt –, wollte ich also in diesem Bild bleiben, dann müsste ich sagen: Diese Galionsfiguren brauchen die Festigkeit genauer Gesetzeskenntnisse und eine notwendige Härte ebenso wie das menschliche Gesicht, das unsere Gemeinschaft niemals und unter keinen Umständen verlieren darf.

Die Fachgruppen bieten dazu mit ihrem Engagement unbezahlbare Hilfe. Dafür sei allen und hier insbesondere der Fachgruppe Rheinland-Pfalz mit ihrer 45-jährigen Tradition ein großer Dank ausgesprochen!

Als Nordlichter danken wir für die länderübergreifende Zusammenarbeit auf professioneller Ebene, für die freundschaftliche Verbundenheit auf menschlicher Ebene.

Und auf ganz persönlicher Ebene für die Gewissheit, den heutigen Herausforderungen zwar allein begegnen zu müssen, sich aber dennoch in einer kollegialen Gemeinschaft aufgehoben zu fühlen.

Wenn mir ein Wunsch freisteht:

Möge dies für die nächsten 45 Jahre und darüber hinaus so bleiben!

Für den Bund der Vollziehungs- und Vollstreckungsbeamten e.V.
Landesverband Schleswig-Holstein

Rainer Kunzfeld
Landesvorsitzender
BdVz e.V. Schleswig-Holstein



EFFEKTIVES VOLLSTRECKUNGS- MANAGEMENT:



Mit **einer** Software alle Informationen erhalten, um auf Basis **valider** Daten die **richtigen** Entscheidungen zu treffen.

Das geht mit unseren Produkten zur **Informationsbeschaffung** und **Digitalisierung**.



Grußwort Günter Welter Ortsbürgermeister Lutzerath

Als Bürgermeister dieser Ortsgemeinde darf ich Sie herzlich willkommen heißen in unserer schönen Eifelgemeinde Lutzerath. Ich freue mich, dass Sie sich unseren Bürgersaal „Zum Üßbachtal“ als Tagungsort ausgesucht haben.

Wenn auch Ihre täglichen Begegnungen mit Ihren Kunden und Mandanten nicht immer Willkommensfreude auslösen, so ist Ihre Berufsgruppe für ein funktionierendes Ordnungssystem unerlässlich für die Gesellschaft.

Ich wünsche Ihnen eine erfolgreiche und fruchtbare Veranstaltung und einen angenehmen Aufenthalt in Lutzerath. Ich möchte Ihnen unsere Gemeinde kurz vorstellen!



Waldspielplatz- und Grillplatz, Drei-Eichen-Hütte, hervorragende Wohnsitzgemeinde mit guter Infrastruktur, aktives kulturelles Gemeinde- u. Vereinsleben.

Lutzerath bietet mit 300 Gästebetten in Hotel, FeWo und Pension eine leistungsfähige Gastronomie mit Ferienprogramm in den Sommermonaten.

Ärzte, Apotheke, Kita sowie Grund- und Realschule plus und leistungsfähige Gewerbe- und Handwerksbetriebe runden das Bild des Ortes ab.

Günstige Baulandpreise vollerschlossen ab 58,- pro qm, und eine günstige Verkehrsanbindung- 12 km zur A1. 20 km an die Mosel und 10 km an die Eifelmaare sorgen für eine gute Entwicklung der Einwohnerzahlen.

Eine freundliche und gastfreundliche Bevölkerung lädt Sie zum Besuch in Lutzerath herzlich ein!



Günter Welter
Ortsbürgermeister
Lutzerath

Grußwort für 45-jähriges Jubiläum der Fachgruppe Vollstreckungsbeamte im Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V. im Landesverband Rheinland-Pfalz

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Mitglieder der Fachgruppe Vollstreckungsbeamte im Fachverband der kommunalen Kassenverwalter e.V. im Landesverband Rheinland-Pfalz.

Neben der Vollstreckung Ihrer eigenen Forderungen unterstützen Sie den öffentlich-rechtlichen Rundfunk, indem Sie tagtäglich offene Rundfunkbeiträge beitreiben. Das ist keine leichte Aufgabe. Daher möchten wir Ihnen an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für Ihren Einsatz aussprechen. Wir profitieren sehr von Ihrer Expertise und vom Austausch mit Ihnen. Dies immer mit dem Ziel, unsere Verfahren zu optimieren. Und wir sind erfolgreich damit: So hat unsere gemeinsame Rückmeldung an den Gesetzgeber beispielsweise dazu geführt, dass die Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht mittlerweile auf der Grundlage von Nachweisen auch drei Jahre rückwirkend möglich ist – eine sinnvolle Erleichterung für die Schuldnerinnen und Schuldner, aber auch eine Arbeitserleichterung in der Vollstreckungsarbeit.

Es liegt uns viel daran, unseren vertrauensvollen und offenen Dialog fortzuführen und gemeinsam ausloten, wo Handlungsbedarf besteht und was praktisch umsetzbar ist. Wir freuen uns, wenn wir Ihnen bei Ihren Veranstaltungen, aber auch im SWR, begegnen und mit Ihnen in Kontakt kommen.

Der Rundfunkbeitrag ermöglicht allen Menschen in Deutschland den freien Zugang zu einer unabhängigen, vielseitigen und umfassenden Berichterstattung über Politik und Wirtschaft in Deutschland und auf der Welt, bis hin zu bildender und werteorientierter, lebensnaher Unterhaltung. Wir danken Ihnen, dass auch Sie dazu beitragen, dass wir in Deutschland eine bunte Medienlandschaft und einen freien Rundfunk haben.

Wir gratulieren zu Ihrem Jubiläum, wünschen Ihnen eine produktive Tagung mit vielen konstruktiven Gesprächen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Beste Grüße aus dem SWR



Jan Büttner

Verwaltungsdirektor SWR



Hannah Basten

Leitung Abteilung Beitragsservice SWR

Hilfsmittel für die Vollstreckung

Gerüstet für alle Situationen: von der Grundausrüstung mit Pfandsiegeln und Mitteilungshüllen über nützliche Hilfsmittel wie Versandtaschen bis hin zu funktionellen Taschensystemen.

Unter juenglingshop.de finden Sie alles, was Ihre tägliche Arbeit erleichtert.
Für mehr Unabhängigkeit und Komfort im Außendienst.

 Alles für die
Verwaltung.

juenglingshop.de



- Mitteilungshüllen
- Hinweisauskleber
- Pfandsiegel
- Aufkleber zur Fahrzeugblockierung
- Vollstreckungsausweise
- Schutzhüllen
- Taschensysteme

Tagesordnung am 17.09.19

in Lutzerath



09.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung – Landesvorsitzender Jürgen Doll
Grußworte
Bürgermeister der VGV Cochem: Herr Wolfgang Lambertz
Bürgermeister der VGV Ulmen: Herr Alfred Steimers
Ortsbürgermeister Lutzerath: Herr Günter Welter

10.00 Uhr Fachreferat: Teil 1.
Information als Schlüssel zum Erfolg oder von der Information zur Maßnahme

- Der neue Ansatz des Gesetzgebers: Die Reform der Sachaufklärung
- Eine kurze Bilanz: Was hat die Reform gebracht?
- Förmliche Informationsbeschaffung:
Vermögensauskunft und Drittauskünfte und was man damit anfängt anhand von Beispielen?

Referent: Herr Frank-Michael Goebel, Vorsitzender Richter am OLG Koblenz

12.00 Uhr Mittagspause

12.45 Uhr Fachreferat: Teil 2.
Ein Spaziergang durch die Praxis und die Rechtsprechung

- Konkurrierende Gläubiger und Ihre Dienstleister (Rechtsanwälte und Inkassounternehmen)
- Das Schuldnerverzeichnis: Eintragung, Löschung und praktische Bedeutung
- Die aktuelle Rechtsprechung des BGH zum Vollstreckungsrecht – Möglichkeiten und Grenzen
- Ratenzahlung: Mehr vom menschlichen als vom rechtlichen

Referent: Herr Frank-Michael Goebel, Vorsitzender Richter am OLG Koblenz

14:45 Uhr Verbandsangelegenheiten

- Kassenprüfung; - Ehrungen; - Wahlen (Landesgeschäftsführer, Landesschriftführer, Beisitzer)

16.00 Uhr Schlusswort des Vorsitzenden

Eine gute Anreise verbunden mit kollegialen Grüßen.

Jürgen Doll

Landesvorsitzender

Anlage: Anfahrtsskizze

Hinweis: Mit Rundschreiben des Ministeriums des Innern und für Sport vom 08. Mai 1978 (Min.BI. S. 213) wurde die Arbeit des Fachverbandes und somit auch die der Fachgruppe als förderungswürdig anerkannt und darauf hingewiesen, zur Teilnahme an Fachtagungen und Seminaren betreffende Kolleginnen und Kollegen dienstlich zu entsenden.

Bericht zur Landesarbeitstagung und Jubiläumsfeier am 17.09.2019



In der schönen Vulkaneifel liegt Lutzerath. Zwischen dem Staatsbad Bad Bertrich und dem Fremdenverkehrsort Daun auf einem Höhenrücken von 435 Meter NN eingrahmt von Tälern, Wäldern und Wiesen liegt der schöne ruhige Ort Lutzerath.

Eingeladen wurde in das wunderschön herbstlich geschmückte Bürgerhaus von der VG Ulmen und der Ortsgemeinde Lutzerath

Begrüßung und Eröffnung

Eröffnet wurde die LAT vom Vorsitzenden der Fachgruppe Jürgen Doll, er sprach Herrn Friedel seinen Dank aus für die tolle Organisation und begrüßte den Verbandsbürgermeister von Cochem, Herrn Lambertz und den Ortsbürgermeister von Lutzerath, Herrn Welter, die ihre Grußworte an die Mitglieder richteten.

Begrüßt wurden der Ehrengast, Beisitzer des Fachverbandes der Kommunalkassenverwalter e.V, Herr Welsch sowie der Referent, Vorsitzender Richter am OLG Koblenz, Herr Goebel.

Rund 70 Vollstreckerinnen und Vollstrecker hatten sich zu unserem 45. Jubiläum eingefunden.

Tagesordnungspunkt 1 war die Kassenprüfung durch Frau Seeber.

Landesschatzmeister Herr Karbach legte den Jahresbericht sowie den Jahresabschluss des Jahres 2018 vor.



Die Kassenprüfung wurde durch Frau Seeber am 24.02.2019 durchgeführt, es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Landesschatzmeister Karsten Karbach und die Vorstandschaft wurden einstimmig von den Mitgliedern entlastet.

Danach fanden die Neuwahlen des Vorstands statt. Der erste Vorsitzende Jürgen Doll übernahm die Leitung der Wahl.



Gewählt wurden:

2. Vorsitzender	Karsten Karbach	einstimmig
Geschäftsführer	Paul Friedel	einstimmig
Schatzmeister	Reiner Lahm	einstimmig
Schriftführer	Adrian Eichner	einstimmig (nicht anwesend)
Beisitzer	Stefan Mogk	einstimmig
Beisitzer	Jürgen Fürst	einstimmig

Der Vorstand wird durch Peter Gärtner von der Stadtkasse Speyer komplettiert.
(Wahl erfolgte 2018)



Auf Antrag des Vorstandes wurde Franz Baldauf als Landesehrevorsitzender vorgeschlagen und gewählt.

Herr Baldauf war über 50 Jahre in der Vollstreckung tätig und ist 2016 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen.

Er war seit 1992 im Vorstand und steht weiterhin mit Rat und Tat zur Seite.

Nach einer Laudatio des Vorsitzenden wurde ihm zum Dank ein Amtsstab, als ein Zeichen seiner Würde, angelehnt an das Mittelalter, überreicht.

Der Referent des Tages, Herr Goebel, stellte sich vor.

Er ist Richter am Oberlandesgericht Koblenz hat 2 Senate (Kostensenat und Arzthaftungssenat).

Er arbeitet seit fast 30 Jahren im Vollstreckungsrecht und ist Autor einiger Bücher.

Der Referent arbeitete die einzelnen Punkte seines Referates mit großem Fachwissen aber auch einer gewissen Portion Humor ab.

Es waren interessante und lehrreiche Informationen und ein „Spaziergang durch die Praxis und die Rechtsprechung“.

Im Anschluss wurden durch den Landesehrendvorsitzenden Herr Baldauf gemeinsam mit dem Landesvorsitzenden Herr Doll zahlreiche Mitglieder für Ihre Zugehörigkeit zur Fachgruppe geehrt.



Beim Punkt Verbandsangelegenheiten informierte der Landesvorsitzende über den Schriftverkehr mit dem zuständigen Ministerium zum Thema Vollstreckungszulage.

Alle weiteren Informationen zu diesem Thema werden zeitnah auf die Homepage der Fachgruppe für ihre Mitglieder zu finden sein.



Laudatio zum Abschied unseres langjährigen Mitgliedes im Vorstand, Franz Baldauf, gehalten am 17.09.2019

Lieber Franz,

gestatte mir einen kleinen persönlichen Rückblick.

Im April 1976 wechselst du von der Bundesmarine zur VG Ramstein-Miesenbach. Nach weiteren 1 ½ Jahren im Bauhof wurdest du vom damaligen Bürgermeister zum Vollstreckungsbeamten-Lehrgang entsandt.

Ab 1. April 1982 warst Du im Außendienst der VG Kasse (Ordnungsamt und Verbandsgemeindekasse) tätig.

Ab 1989 erfolgte aufgrund der erhöhten Fallzahlen der Wechsel zur Vollstreckungsstelle. Zu deinem vielseitigen Aufgabenbereich gehörte u.a. auch die Air Base Ramstein.

Wie wir wissen ist es nicht einfach, diesen Beruf über so viele Jahre auszuführen und auszuhalten.

Mit deiner Freundlichkeit, Ehrlichkeit und Menschlichkeit, die bis heute zu Deinen herausragenden Tugenden gehören, hast Du auch kritische Situationen mit einem nicht immer einfachen Klientel mit Ruhe und Besonnenheit gemeistert.

Nach über 50 Berufsjahren und 34 Jahren im Vollstreckungsdienst hat Bürgermeister Ralf Hechler Dich 2016 in den Ruhestand verabschiedet.

Im Jahr 2018 musstest du zu unserem großen Bedauern deinen stellvertretenden Posten als Landesvorsitzender krankheitsbedingt aufgeben.

Eine Ehrung von unserer Seite konnte damals deshalb auch nicht durchgeführt werden. Seit vielen Jahren warst du an meiner Seite. Ich hatte mit Dir einen würdigen Stellvertreter und wir hatten und haben uns immer hervorragend verstanden.

Keine Arbeit war Dir zu viel und mit einer großen Loyalität, Hilfsbereitschaft und dem gemeinsamen Ziel, unseren Fachverband weiter zu gestalten und zu erhalten, waren wir ein unschlagbares Team.

Nun gehen die „alten“ Lotsen von Bord und junge verantwortungsvolle Kollegen und Kolleginnen werde unsere Arbeit weiterführen.

Was heute der Vollstrecker, war in früheren Jahren der Zinsbote:

„Der Geldeintreiber eines Adligen, der die Abgaben (Steuern) einsammelte.“

Die Aufgabe wurde hauptsächlich dem Büttel übertragen. Der Büttel war ein vom Grundherrn eingesetzter Amtsträger, ähnlich einem heutigen Polizisten.

Er diente auch gleichzeitig als Verwalter auf den Ländereien des Herrn und sammelte die Abgaben sprich Steuern ein. Er war der starke Arm des Vogtes, seines Herrn.



Denn, wie steht es geschrieben:

Es steht der Obrigkeit nit an, höchstselbst Hand an das Geschmeiß zu legen.

Die Vollstreckungsbeamten, die „Huissiers“ trugen früher als Zeichen ihre Amtswürde einen Stab und wenn Sie am königlichen Hof beschäftigt waren, eine prächtige Tracht.

Wir haben auf die prächtige Tracht heute verzichtet, aber als Zeichen unserer Wertschätzung darf ich Dir den Stab der Obrigkeit, der Amtswürde überreichen.

Möge er Dir in Deinen Gemächern einen ehrenvollen Platz erhalten und Dich immer an uns erinnern und dem Geschmeiße zeigen mit wem sie es zu tun haben!!



Jürgen Doll
Landesvorsitzender



Ergebnisse der Onlinebefragung zu unserer Landesarbeitstagung

Es galt 34 Fragen zu beantworten. So haben die Befragten zusammenfassend abgestimmt:



Wie fanden Sie die Vorabinformationen (Tagung aktuell), die Sie vor Beginn der Tagung unserer Homepage entnehmen konnten?

Sehr gut: 50% - Gut: 36,11% - Befriedigend: 8,33 - keine Antwort: 2,78%

Wie bewerten Sie die fachliche Qualifikation des Referenten:

Sehr gut: 91,18% - Gut: 8,82 %

Wie bewerten Sie die Themenauswahl zur Landesarbeitstagung:

Sehr gut: 77,78% - Gut: 22,22 %

Entsprachen die Inhalte Ihren Erwartungen:

Sehr gut: 65,71% - Gut: 28,57 % - Befriedigend: 2,86% - keine Angaben: 2,86%

Waren die Inhalte an Ihrem Bedarf orientiert:

Sehr gut: 57,56% - Gut: 36,11 % - Befriedigend: 6,33 %

Können Sie das Referat beruflich einsetzen/umsetzen:

Sehr gut: 97,06% - Gut: 2,94 %

Wie war Ihr Gesamteindruck der Landesarbeitstagung:

Sehr gut: 64,71% - Gut: 32,35 % - Befriedigend: 2,94%

Die Befragung erfolgte
freiwillig und anonym!

Vielen Dank für das
Feedback !

Hinweis

Das Wissenschaftliche Gutachten können Sie auf der Homepage des Fachverbandes der Kommunalkassenverwalter e.V. Rheinland-Pfalz anfordern. Leider können wir Ihnen dieses aus urheberrechtlichen Gründen nicht zur Verfügung stellen.



Fachverband der
Kommunalkassenverwalter e.V.

Wissenschaftliches Gutachten

betreffend die Bewertung der Einbeziehung
von privaten Inkassounternehmen als
Verwaltungshelfer in der Vollstreckung
öffentlich-rechtlicher Geldforderungen
der Kommunen

Erstellt für den Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.
von
Univ.-Prof. Dr. Jan Ziekow

 VERLAG
RECKINGER

Historisches

Beschluss zur Bildung der Fachgruppe „Vollstreckungsbeamte“



FACHVERBAND DER KOMMUNALRENTMEISTER — KASSENVERWALTER —
E. V. KÖLN
LANDESVERBAND RHEINLAND-PFALZ

An alle
Kreis- Stadt- Gemeinde-
Verbandsgemeindeverwaltungen
in Rheinland-Pfalz
=====

552 Bitburg (Eifel), im Oktober 1974
Postfach 10
Tel.: (06561) 5031

Betr.: Organisation der Vollstreckungsbeamten;
hier: Bildung einer Fachgruppe

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Fachverband der Kommunalrentmeister - Kassenverwalter - e.V. Landesverband Rheinland-Pfalz hat in den letzten Jahren drei Lehrgänge zur Ausbildung von Vollstreckungsbeamten durchgeführt und in diesen Lehrgängen über 120 Vollstreckungsbeamte ausbilden können.

Die Lehrgänge haben allenfalls eine gute Resonanz gezeigt, denn der erreichte Ausbildungsstand konnte inzwischen nutzbringend angewandt werden.

Was allerdings nach diesen Lehrgängen mit Recht als Mangel herausgestellt wird, ist der fehlende Erfahrungsaustausch, der gerade im Vollstreckungsdienst bei der Vielfalt der anzuwendenden Möglichkeiten eine wesentliche Rolle spielt.

Es ist daher aus den Reihen der Lehrgangsteilnehmer angeregt und als Bitte an den Fachverband herangetragen worden der Wunsch zur Bildung einer Fachgruppe "Vollstreckungsbeamte" unter der fachlichen Betreuung des Fachverbandes der Kommunalrentmeister. Wir sind natürlich gerne bereit, eine solche fachliche Betreuung speziell dieser Berufsgruppe zu übernehmen, jedoch ist hierzu zunächst die Konstituierung der Fachgruppe durch die Vollstreckungsbeamten erforderlich.

Die konstituierende Sitzung und gleichzeitige Fachtagung der Vollstreckungsbeamten findet am 26. Nov. 1974 in Mainz-Weisenau statt. Als Ergebnis dieser Tagung soll unter anderem die weitere Ausbildungsfolge und Ausbildungsart festgelegt werden.

Wir werden hierzu erfahrene Fachleute aus unserem Verband zur Verfügung stellen, so daß eine den fachlichen Bedürfnissen entsprechende kontinuierliche Weiterentwicklung des Ausbildungsstandes gewährleistet ist, der letztlich allen Verwaltungen zugute kommt.

Unter Bezugnahme auf das RdSchr. d. MdI v. 24.7.1974, Az 323-30/17, MinBl. 20/74 Spalte 811, empfehlen wir daher den Verwaltungen, die Vollstreckungsbeamten zu der angekündigten Fachtagung dienstlich zu entsenden, den Beitritt zur Fachgruppe zu genehmigen und den geringen Beitragsanteil aus Mitteln des Haushaltsplanes zu zahlen.

Wir weisen noch darauf hin, daß trotz vereinzelter Anfragen ein Voll-Lehrgang zur Ausbildung von Vollstreckungsbeamten vorerst nicht durchgeführt werden kann, da die gestiegenen Kosten eine Mindestteilnehmerzahl voraussetzen.

Mit freundlichen Grüßen

M a e s

Landesvorsitzender

Historisches

Einladung zur konstituierenden Sitzung vom 31. Oktober 1974

FACHGRUPPE FÜR VOLLSTRECKUNGSBEAMTE
im Fachverband der Kommunalrentmeister
Landesverband Rheinland-Pfalz

Andernach/Mainz, den 31. Oktober 1974

E i n l a d u n g

Zu der konstituierenden Sitzung und Fachtagung der Fachgruppe
der Vollstreckungsbeamten im Fachverband der Kommunalrentmeister
Landesverband Rheinland-Pfalz

am 26. November 1974

im Kulturheim in Mainz-Weisenau laden wir hiermit freundlichst ein.

Tagesordnung:

- 9.30 Uhr a.) Eröffnung und Begrüßung durch den Kom.-Vorstand.
b.) Begrüßung durch den Ortsvorsteher.
c.) Grußwort des Vorsitzenden des Fachverbandes
der Kommunalrentmeister
Landesverband Rheinland-Pfalz
- 10.00 Uhr Ziele und Aufgaben der Fachgruppe für
Vollstreckungsbeamte
- Kurzreferat -
- 10.30 Uhr Wahl des Vorstandes der Fachgruppe
1. Vorsitzender,
Schriftführer,
Kassierer,
Beisitzer
- 11.30 Uhr a.) Entwurf einer Satzung
b.) Festsetzung und Zahlung der Beiträge
c.) Beitragsanteil des Fachverbandes
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Referat
Der Vollstreckungsbeamte und das Grundbuch
mit anschließender Aussprache
- 15.15 Uhr Mitwirkung der Berufsverbände
(ÖTV - Beamtenbund)
- 16.00 Uhr Verschiedenes
- 16.30 Uhr Schlußwort des 1. Vorsitzenden

Mit freundlichem kollegialem Gruß


Kom.-Schriftführer

Das Kulturheim Mainz-Weisenau ist zu erreichen von der B 9 (Autobahn)
herkommend - Ausfahrt - Weisenau - Großberg, Richtung Kaufpark
bis zur Ampel, dann 200 m rechts.

Kom.-Schriftführer: Horst Nonn, 5470 Andernach, Breite Straße 40

Historisches

Verleihung der Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz an die Vollstreckungsbeamten Hans-Joachim Weber und Helmut Lager

Rheinland-Pfalz: Von Ministerpräsident Kurt Beck wurden den Herren Helmut Lager aus Ingelheim und Hans Joachim Weber aus Kaiserslautern mit Urkunde vom 22. Januar 1998 die Ehrennadeln des Landes Rheinland-Pfalz verliehen.



BRIEFBOGEN
EINLADUNGEN
EINTRITTSKARTEN
PREISLISTEN
KIRCHENHEFTE

FLYER

PLAKATE
ETIKETTEN

COPY-SHOP
VISITENKARTEN
DANKSAGUNGEN
FESTSCHRIFTEN

PROSPEKTE
TRAUERDRUCKE



DRUCKEREI
MÖHNEN

Druckerei Möhnen e.K.
Briederweg 15 · 56812 Cochem
Tel.: 02671-9771-0 · www.moehnen-druck.de

Aus der Arbeit des Landesvorstandes

Vorstandssitzungen am 12.03.2019 & 11.09.2019



Der Vorstand der Fachgruppe Vollstreckungsbeamte führte am 12.03.2019 seine erste Vorstandssitzung in Speyer durch.

Der Vorsitzende Jürgen Doll konnte gleich drei „neue Gesichter“ in der Vorstandsrunde begrüßen.

Reiner Lahm (StV Zweibrücken) hatte seine Bereitschaft zur Mitarbeit in der Vorstanderschaft signalisiert. Der Kollege verrichtet seine Tätigkeit als Vollstreckungsbeamter im Außendienst. Der Kollege Lahm informierte, dass beide Kollegen Stefan Mogk (KV Mainz-Bingen) und Joachim Fürst (VGV Leiningerland) gerne in der Vorstanderschaft mitarbeiten möchten.

Anschließend wurden die Berichte aus den Arbeitsgebieten der Vorstandsmitglieder behandelt. Das Hauptthema der Sitzung war das 45-jährige Bestehen der Fachgruppe und das Jahresrundschießen 2019.

Eine zweite Vorstandssitzung fand am 10.09.2019 ebenfalls in Speyer statt.



Hier wurden unter anderem auch die Planungen für die beiden Landesarbeitstagen im Jahr 2020 ins Auge gefasst.

Die Präsidiumsmitglieder berichteten aus ihren Arbeitsgebieten.

Weiter wurden die Arbeiten für die am 17.09.2019 im Bürgerhaus Lutzerath stattfindende Landesarbeitstagung und Jubiläumsfeier 45 Jahre Fachgruppe der Vollstreckungsbeamte Rheinland-Pfalz verfeinert und zum Abschluss gebracht.

Abschied aus der Fachgruppe



Unser Landesgeschäftsführer Daniel Reh (VGV Trier-Land) wechselte 2018 den Arbeitgeber und damit verbunden auch sein Tätigkeitsfeld.

Aus diesem Grund hat er sein Amt als Geschäftsführer niedergelegt.

Unser 2. Vorsitzender Arno Heim und Landesschriftführer Wolfgang Krämer (VGV Gau-Algesheim) sind nun in den wohlverdienten Ruhestand getreten.



Die beiden Kollegen Heim (StV Primasens) und Krämer (VGV Gau-Algesheim) waren lange Jahre im Vollstreckungsdienst tätig.

Arno Heim ist unserer Fachgruppe im Jahr 1999 beigetreten. Er wurde 2003 zum Beisitzer und 2018 zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Wolfgang Krämer trat im Jahr 2000 bei.

In die Funktion als Beisitzer wurde er im Jahr 2003 und später im Jahr 2016 als Schriftführer gewählt.

Die offizielle Verabschiedung derer, die in den Ruhestand eingetreten sind, wird im Herbst 2020 auf der Landesarbeitstagung vollzogen.

Die Kollegin Verna Jansen (Mitglied der Vorstandschaft: 2018) hat uns nach kurzem Gastspiel Mitte Mai 2019 wieder verlassen.

Sie hat ebenfalls den Arbeitgeber (VGV Dierdorf) als auch den öffentlichen Dienst verlassen.

Bei allen bedanken sich vorab Jürgen Doll sowie die Kollegen der Vorstandschaft für Ihre hervorragende Arbeit und deren außerordentliches Engagement in der Fachgruppe.



Neuer Landesgeschäftsführer und Landesschatzmeister eingesetzt!



In der Sitzung des Vorstandes am 12.03.2019 wurden unserem Kollegen Paul Friedel, Vollstreckungsbeamter bei der Verbandsgemeinde Cochem (Mosel), die Aufgaben des Landesgeschäftsführers kommissarisch übertragen und er wurde durch unsere Mitglieder an der Landesarbeitstagung am 17.09.2019 einstimmig gewählt.

Die Vorstandschaft freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und bedankt sich bereits vorab für sein Interesse und seine Mitarbeit.

Neue Adresse der Geschäftsstelle

Im Zuge des Personalwechsels wurde der Kollege Paul Friedel zum Landesgeschäftsführer gewählt. Somit hat sich auch die Adresse der Geschäftsstelle wie nachstehend geändert. Wir bitten die neue Adresse ab sofort zu berücksichtigen.

Fachgruppe Vollstreckungsbeamte Landesgeschäftsstelle

c/o Paul Friedel
Auf dem Hof 17
56826 Lutzerath

In der Sitzung des Vorstandes am 10.09.2019 wurden auch dem Kollegen Reiner Lahm, Vollstreckungsbeamter bei der Stadtverwaltung Zweibrücken, die Aufgaben des Landesschatzmeisters kommissarisch übergeben.

Beide wurden am 17.09.19 an der Landesarbeitstagung in Lutzerath in Ihre jeweiligen Ämter einstimmig gewählt.

Die Vorstandschaft freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und bedankt sich bereits vorab für das Interesse und deren Mitarbeit.



Unsere Bankverbindung :

Fachgruppe Vollstreckungsbeamte RLP

Naspa Lahnstein

IBAN: DE29 5105 0015 0656 2118 28
BIC: NASSDE55XXX

Wir gratulieren zum Geburtstag

85. Geburtstag des Ehrenlandesvorsitzenden



Die Fachgruppe Vollstreckungsbeamte gratulierte ihrem **Ehrenlandesvorsitzendem Hans-Joachim Weber** (ehemals Stadtkasse Kaiserslautern), Inhaber der Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz, am 03. Juni 2014 ganz herzlich zum **85. Geburtstag**.

Wir wünschen unserem Gründungsvater der Fachgruppe weiterhin Gesundheit und regen Anteil an der Weiterentwicklung seiner Fachgruppe.

Der Vollstreckungsbeamtenlehrgang



Der Ausbildungslehrgang für Vollstreckungsbeamte fand in der Zeit vom **18. November 2019 bis 29. November 2019** in der Villa Belgrano in Boppard statt.



Der Ausbildungslehrgang für Vollstreckungsbeamte findet in der Zeit vom **19. – 30. Oktober 2020** in der Villa Belgrano in Boppard statt.

Eine Unterkunft wird nicht angeboten.

Interessenten wenden sich an die Kommunalakademie oder nutzen unsere Homepage.

Eine Anmeldung über unsere Fachgruppe ist nicht möglich!!!

Auf unserer Homepage im Menüpunkt „Seminare“ finden Sie weitere Informationen.

Fachgruppe Vollstreckungsbeamte
im Fachverband der Kommunalkassenverwalter e. V.
- Landesverband Rheinland Pfalz -

Seminare

Titel	Zugriffe
Ausbildungslehrgang für Vollstreckungsbeamte 2019	Zugriffe: 706
Ausbildungslehrgang für Vollstreckungsbeamte 2018	Zugriffe: 1164
Ausbildungslehrgang für Vollstreckungsbeamte 2017	Zugriffe: 1628
Ausbildungslehrgang für Vollstreckungsbeamte 2016	Zugriffe: 1106
Ausbildungslehrgang für Vollstreckungsbeamte 2015	Zugriffe: 1027

Aktuelle Seite: [Startseite](#) ▶ [Seminare](#)

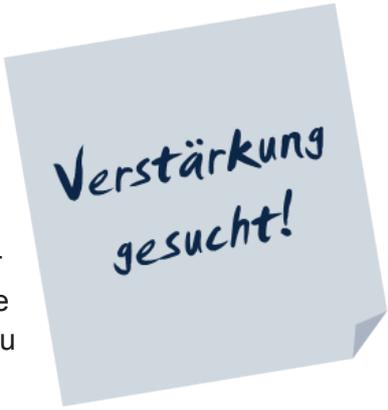
Menü
[Startseite](#)
[Grusswort](#)
[Seminare](#)
[Tagung Aktuell](#)
[Hilfe](#) [Registrierung](#)
[Anmeldung](#)

Veranstaltu
[Onlineanmeldung](#)
[Landesarbeitstag](#)

Allgemeines

Mitarbeit in der Vorstandschaft

Der Landesvorstand der Fachgruppe Vollstreckungsbeamte sucht für seine Beratungs-, Aus- und Weiterbildungsarbeit im Bereich der Verwaltungsvollstreckung engagierte Kolleginnen und Kollegen, die an der Mitarbeit in der Vorstandschaft interessiert sind. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann sprechen Sie uns an. Gerne laden wir Sie zu unserer nächsten Vorstandssitzung ein.



Verstärkung
gesucht!

Mitgliedsbeitrag & Tagungspauschale

Oft erreicht uns die Frage, mit welchen Kosten eine Mitgliedschaft in der Fachgruppe verbunden ist und welche Leistungen man erhält.

Für **Nichtmitglieder** der Fachgruppe erheben wir für die Teilnahme an einer Landesarbeitstagung einen Beitrag von **100 €**. Darin enthalten sind die Tagungsgetränke, Kaffeestückchen und das Mittagessen.

Mitglieder zahlen einen Jahresbeitrag von 30 € und nehmen **vergünstigt** in der Regel an zwei Landesarbeitstagungen im Kalenderjahr teil. Im Jubiläumsjahr (*50 Jahre*) findet generell nur eine Landesarbeitstagung statt.

Eine **Anmeldung** zu unseren **Landesarbeitstagungen** erfolgt ausschließlich über unser Onlineformular > Veranstaltungen < www.vollstreckungsbeamte-rlp.de.

Dort finden Sie im MENÜ unter Hilfe & Registrierung eine Anleitung, wie Sie sich erfolgreich zur Landesarbeitstagung anmelden können als auch zur erforderlichen **Registrierung** um den uneingeschränkten Zugriff auf unsere **Homepage** zu erlangen.

Bei weiteren Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (s. Kontaktinformationen)



*Im Gedenken an unsere
verstorbenen Mitglieder.*

Jubilare 2020

Für langjährige Mitgliedschaften in der Fachgruppe werden im Jahr 2020 nachstehende Vollstreckungsbeamtinnen/Vollstreckungsbeamte und Mitglieder geehrt.

Wir würden uns freuen, wenn wir alle zu Ehrenden bei der Landesarbeitstagung im Herbst 2020 begrüßen können!

Im Verhinderungsfall sind wir Ihnen dankbar, einen Vertreter zu entsenden, der die Urkunde des zu Ehrenden entgegen nimmt:

10 Jahre (Eintritt 2010)

**Achim Zemke
VGV Landstuhl
VGV Niederolm
VGV Rheinböllen
VGV Thalfang am Erbeskopf
VGV Weilerbach**

15 Jahre (Eintritt 2010)

VGV Daaden-Herdorf

25 Jahre (Eintritt 1995)

**Oswin Igelmund
Petra Lehr
Andreas Lichtenberg
Alexander Schmidt
Jürgen Vogel
Guido Wolf**

35 Jahre (Eintritt 1985)

**VGV Budenheim
VGV Pellenz
VGV Saarburg-Kell**

20 Jahre (Eintritt 2000)

**VGV Bad Ems-(Nassau)
Peter Gärtner
Bernd Hiegele
Ralf Ihrlich
Wolfgang Krämer
Finanzamt Mainz-Mitte
Andreas Schmitt
Peter Uhrig**

30 Jahre (Eintritt 1990)

**VGV Bad Bergzabern
VGV Enkenbach-Alsenborn**



Ein kleines Lob an die Vollstreckungsbeamten

Verfasser dieser „wahren“ Zeilen: Unser ehemaliger Kollege der Kreisverwaltung Ludwigshafen, Jochen Huth

Ich parke hier am Straßenrand,
bin vielen Leuten wohlbekannt.
Der Beifahrersitz in meinem Wagen
ist mit Papieren vollgeladen.
Um's Geld, um Pfändung geht der Tanz,
alle Aufträge mit Brisanz.

Treppauf, treppab im Tageslauf
suchen wir die Schuldner auf,
manchmal läuten wir vergebens,
im Schuldnerhaus kein Zeichen des Lebens;
es ist ne innere Belohnung,
wird endlich geöffnet diese Wohnung!

Zögernd werden Euro's gezückt,
der Schuldner zahlt, ich werd' verrückt!
Mal wird's gut, dann wieder rauer,
der tägliche Umgang macht immer schlauer;
denn jeder Kollege in seinem Bereich,
hat seine „Spezies“ im großen Teich.

Wie ist es schön, dass es uns gibt,
drum sind wir überall beliebt!
Die Arbeit sehr nüchtern und wenig zum Lachen,
das Siegel ziert so einige Sachen.
Wird bezahlt nach kurzer Frist,
die Pfändung dann erledigt ist.

Wer bringt schon das Geld mit ins Amt?
Wir in der Vollstreckung sind dazu verdammt!
Schwierig die Schuldner, die Anfeindung groß,
das Anseh'n gering ist unser Los.
In Palästen und Hütten, zu Haus überall,
manche „Wohnung“ gleicht einem Stall.

So mancher Rat in größter Not
zählt auch zu unser'm täglich Brot.
Doch mal ist Schluß und ruh'n uns aus,
denn abends will ein jeder nach Haus.
der nächste Tag mischt neu die Karten,
bis morgen, Kundschaft, müsst ihr warten!

Informationen der Geschäftsstelle

Mitgliederstand

Zum jetzigen Zeitpunkt zählt die Fachgruppe Vollstreckungsbeamte in Rheinland-Pfalz **232 Mitglieder**.

Im Jahre **2019** konnten wir bisher **6 neue Mitglieder** in unseren Reihen begrüßen. Dies ist eine erfreuliche Bilanz und zeigt, dass wir mit unserer Arbeit auf dem richtigen Weg sind.

Sollten auch Sie noch Kollegen kennen, die bisher kein Mitglied der Fachgruppe sind, sprechen Sie diese an oder verweisen auf unsere Homepage, von der aus Kontakt mit dem Vorstand aufgenommen werden kann.

Hinweis der Schriftleitung



Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Es werden nur Originalbeiträge zur Alleinveröffentlichung angenommen. Mit der Annahme des Manuskripts gehen alle Rechte, auch die des Nachdrucks, der Herstellung von Sonderdrucken und der fotomechanischen Wiedergabe auf den Herausgeber über.

Die in der Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Vervielfältigung auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Herausgebers und der Quellenangabe gestattet.

Die mit Namen des Verfassers veröffentlichten Beiträge stellen nicht immer die Auffassung der Schriftleitung dar.

Impressum

Info für die Mitarbeiter/innen in der Verwaltungsvollstreckung

Herausgeber: Fachgruppe Vollstreckungsbeamte
Landesverband Rheinland-Pfalz

Geschäftsstelle: Fachgruppe Vollstreckungsbeamte,
c/o Jürgen Doll, Drosselweg 26, 76829 Landau

Verantwortlich: 1. Landesvorsitzender Jürgen Doll
und
2. Landesvorsitzender Karsten Karbach

Layout: 2. Landesvorsitzender Karsten Karbach

Druck: Druckerei Möhnen e.K., Briederweg 15, 56812 Cochem

Vorstand der Fachgruppe Vollstreckungsbeamte

Kontaktinformationen / Geschäftsführung



1. Landesvorsitzender
Jürgen Doll, StV Speyer
E-Mail: jue.do@t-online.de



2. Landesvorsitzender
Karsten Karbach; StV Lahnstein
Tel. Nr. 02621 / 914156
E-Mail: k.karbach@lahnstein.de



Landesgeschäftsführer
Paul Friedel; VGV Cochem
Tel. Nr. 02671 / 608 234
E-Mail: paul.friedel@vgcochem.de



Landesschatzmeister
Reiner Lahm; StV Zweibrücken
Tel. Nr. 06332 / 871270
E-Mail: Reiner-Lahm@zweibruecken.de



Landesschriftführer
Adrian Eichner
Tel. Nr. 06323 / 959241
E-Mail: eichner@vg-edenkoben.de

Vorstand der Fachgruppe Vollstreckungsbeamte

Kontaktinformationen / Erweiterter Vorstand



Beisitzer

Joachim Fürst; VGV Leiningerland
Tel. Nr. 06359/ 80014312
E-Mail: joachim.fuerst@vg-l.de



Beisitzerin

Birgit Woisard; VGV Maikammer
Tel. Nr. 06321 / 589959
E-Mail: jwoisard@vg-maikammer.de



Beisitzer

Stefan Mogk; KV Mainz-Bingen
Tel. Nr. 06721 / 91715226
E-Mail: Mogk.Stefan@mainz-bingen.de

Beisitzer

Peter Gärtner; StV Speyer
Tel: 06232 / 142766
E-Mail: peter.gaertner@stadt-speyer.de

Unsere Ehrenmitglieder:

Ehrenlandesvorsitzender

Hans-Joachim Weber
Alex-Müller-Str. 14
67657 Kaiserslautern

Ehrenlandesvorsitzender

Franz Baldauf
Wiesenstraße 1 b
66882 Hüttchenhausen

Ehrenmitglied

Helmut Lager
Steinstraße 11
55218 Ingelheim

Ehrenmitglied

Hilmar Laskowski
Hubertusstraße 5
56112 Lahnstein

Ehrenmitglied

Joseph Löffelholz
Goethestraße 9
55278 Selzen

www.vollstreckungsbeamte-rlp.de

Mit Diskussionsforum!



Foto: Archiv / März 2019

Der Vorstand der
Fachgruppe Vollstreckungsbeamte
Landesverband Rheinland-Pfalz

wünscht allen unseren Mitgliedern und
deren Familien ein gesundes und
zufriedenes Weihnachtsfest und einen
guten Start ins Jahr 2020